

Der Bürgermeister erklärt kurz den Zusammenhang.

Herr Ersfeld kritisiert, dass hier eine Dringlichkeitsentscheidung getroffen wurde. Die Angelegenheit sei sicher schon länger bekannt und in einer regulären Ratssitzung beschlossen werden können.

Bürgermeister Dr. Storch erklärt, dass die Entscheidung in der Gesellschafterversammlung kurz vor Weihnachten nach der letzten Ratssitzung relativ plötzlich getroffen wurde. So sei auf einmal schnelles Handeln notwendig geworden, um keine unnötigen Nachteile herbeizuführen. In dieser Phase wäre es nicht möglich gewesen, noch eine Ratssitzung einzuberufen. Insofern habe man eine Dringlichkeitsentscheidung getroffen.